



Kirche







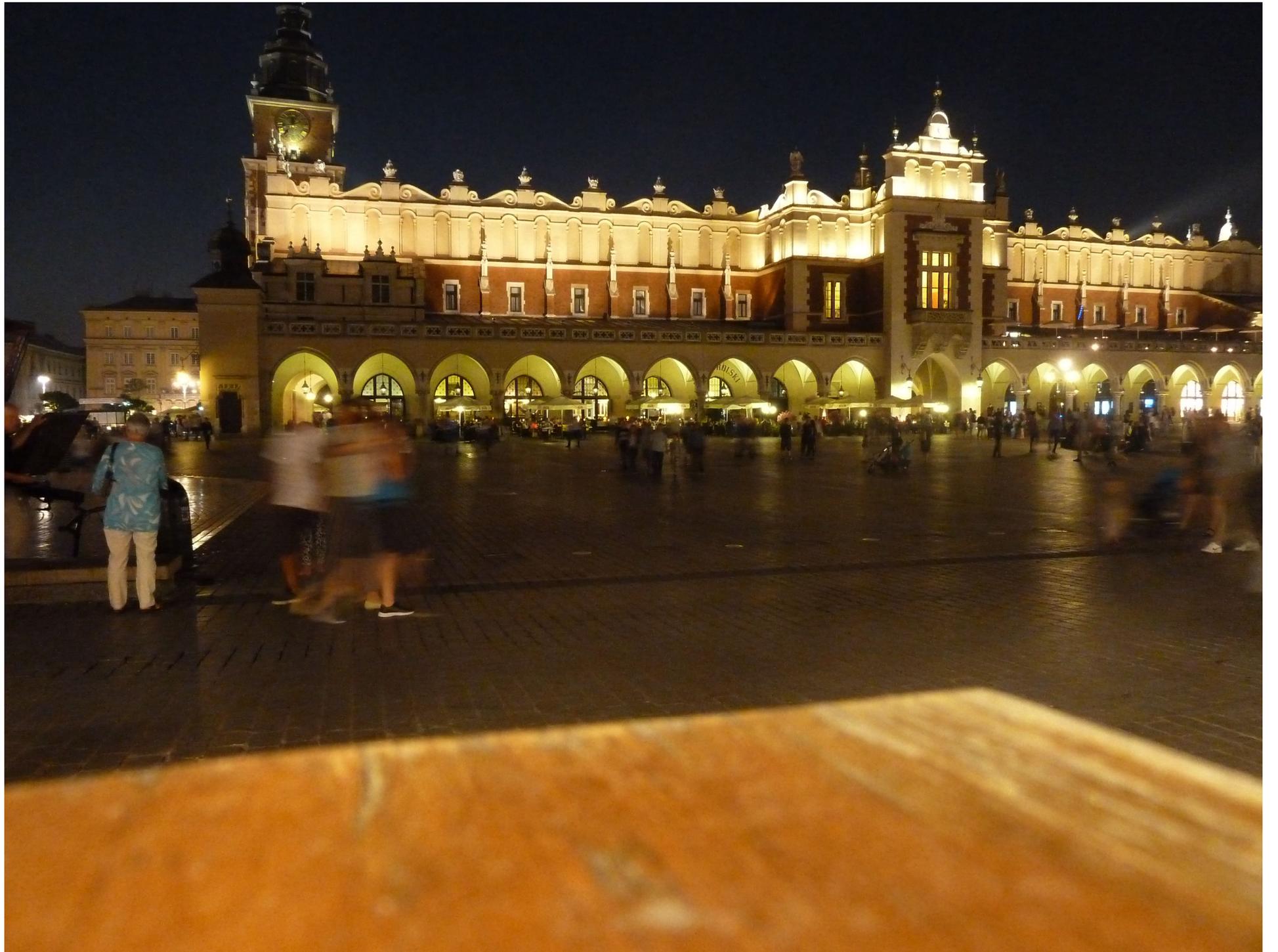
Es gibt sie noch ...



Fahrrad-Demo auf dem Marktplatz







Seifenblasen

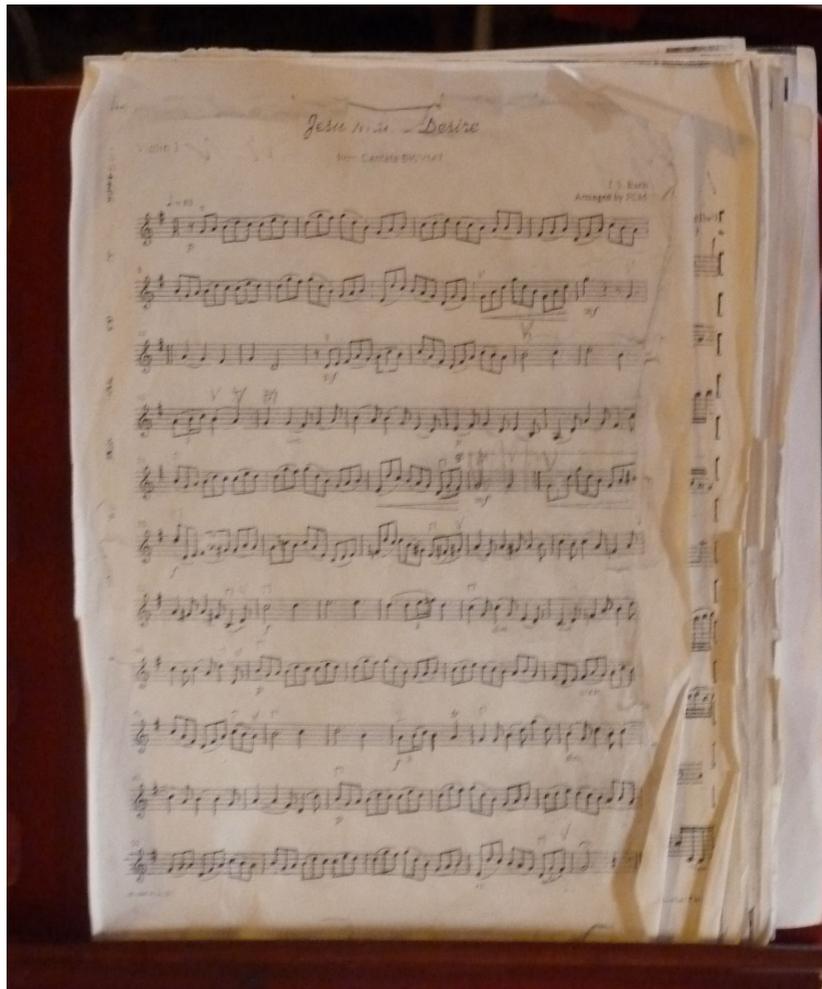




Kammermusik am Samstagabend



Kammerkonzert



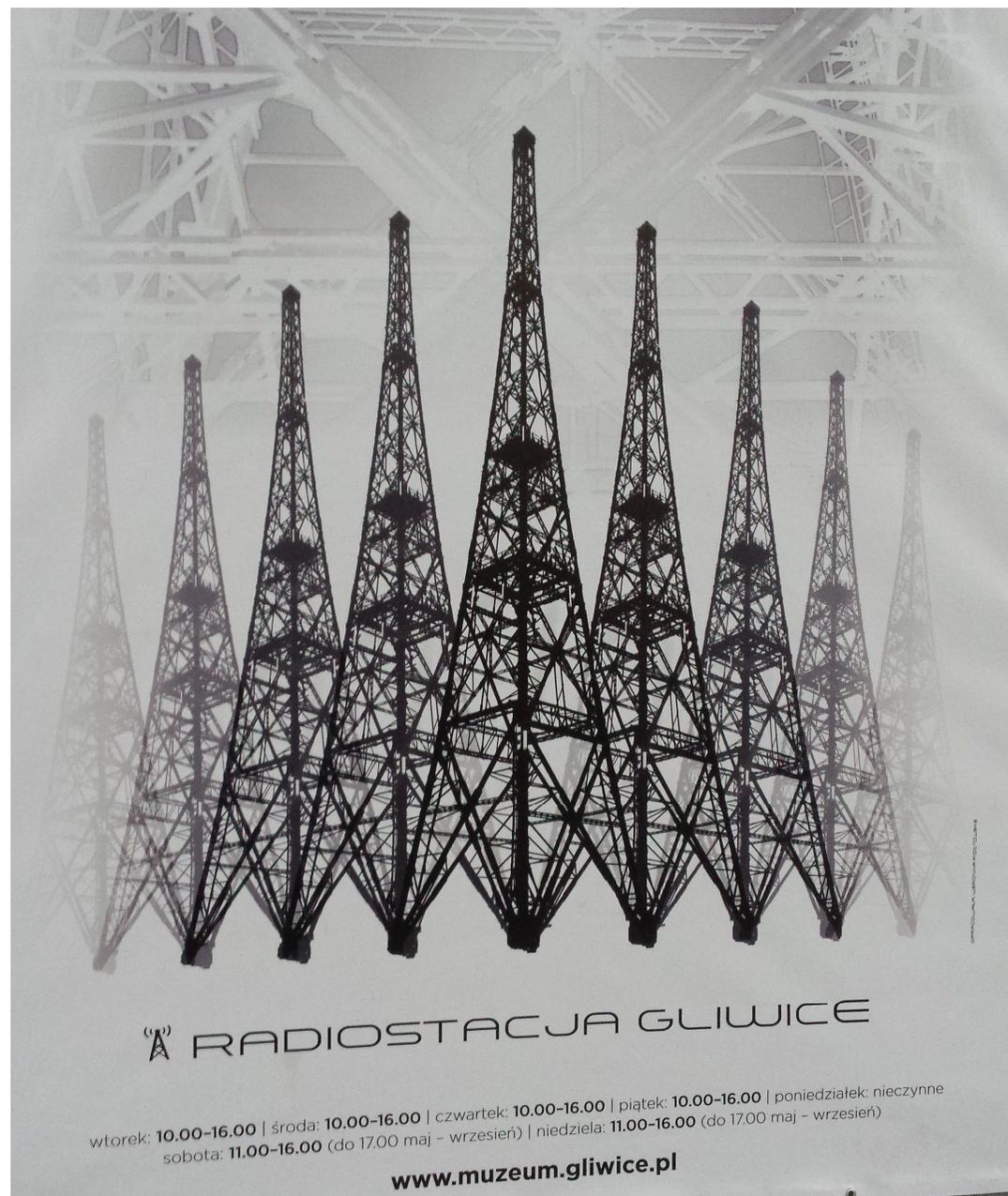


KANCELARIA NOTARIALNA
ŁUKASZ MLEKO
NOTARIUSZ



KRA
KÓW
krakow.pl

11. Etappenziel: Gliwice/Gleiwitz, So., 30.8., 312 km





SZLAK KAROLA WOJTYŁY

JP2

KAROL WOJTYŁA'S ROUTE ITINERARIO DI KAROL WOJTYŁA

10



APLIKACJA MOBILNA

ZESKANUJ KOD



- 1** **Dom Rodziny Jana Pawła II**
Family Home of John Paul II
Casa Familiar di Giovanni Paolo II
- 2** **Muzeum Mięjskie – dawna Młodzież**
The Municipal Museum – former Cransery
Museo Comunale – vecchia Laterna
- 3** **Bazylika Matki Boskiej Niepokalanej**
Basilica Minor dedicated to the Presentation of the Blessed Virgin Mary
Basilica Minor della Presentazione della Beata Vergine Maria
- 4** **Dom Katolicki**
Catholic House
Casa Cattolica
- 5** **Ulica Mięjska – dawna Szkoła Powszechna**
City Hall, formerly the Main Primary School
Sala Comunale – già Scuola Generale Municipale
- 6** **Plac – Plac Jana Pawła II**
Town Square – John Paul II Square
Piazza Principale – Piazza Giovanni Paolo II
- 7** **Dawna ukwieńska Katedra Jagiellońska**
The Former Cathedral of Karol Jagielloński
Antica Cattedrale di Karol Jagielloński
- 8** **Budynek Gimnazjum im. Marii Włodzkiej**
Building of the Maria Włodzka grammar school
Edificio del Ginnasio "Maria Włodzka"
- 9** **Sanktuarium św. Józefa – Młocznicy**
Sanctuary of St. Joseph
Santuario di San Giuseppe – Młocznicy
- 10** **Kościół św. Piotra Apostoła**
St. Peter the Apostle Church
Chiesa di San Pietro Apostolo
- 11** **Budynek kościół 12 pułku piechoty Ziemi Włodzkiej**
Baroque building of the 12th Infantry regiment in Włodzisław
Edificio della caserma del 12° Reggimento della fanteria della Terra di Włodzisław
- 12** **Zgrupowanie Świąt Najświętszej Rodziny i Nazareta**
Congregation of the Sisters of the Holy Family of Nazareth
Congregazione delle Suore della Sacra Famiglia di Nazareth
- 13** **Dom Kultury – dawny gmach „Sokół”**
Cultural Centre – former building of "Sokół"
Centro di Cultura – antico edificio del "Sokół"



Mit der schwarzhaarigen Tango tanzen und
die Blonde dann heiraten ...



Przyjęcia
Restauracja
Pizzeria

olska *
VY

cia

530 440 337
malinowylas.pl

Makabre Erfrischung in Oswiecim/Auschwitz



Birkenau / Auschwitz II

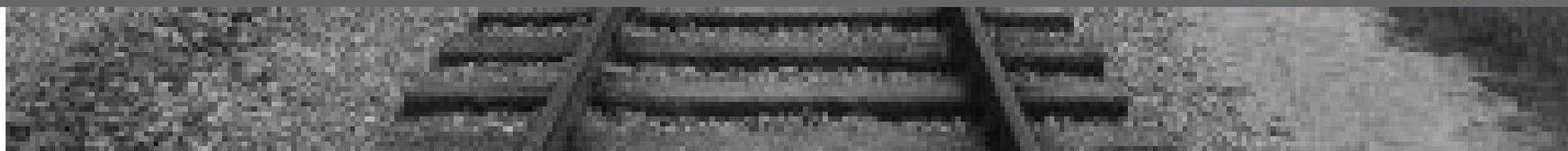
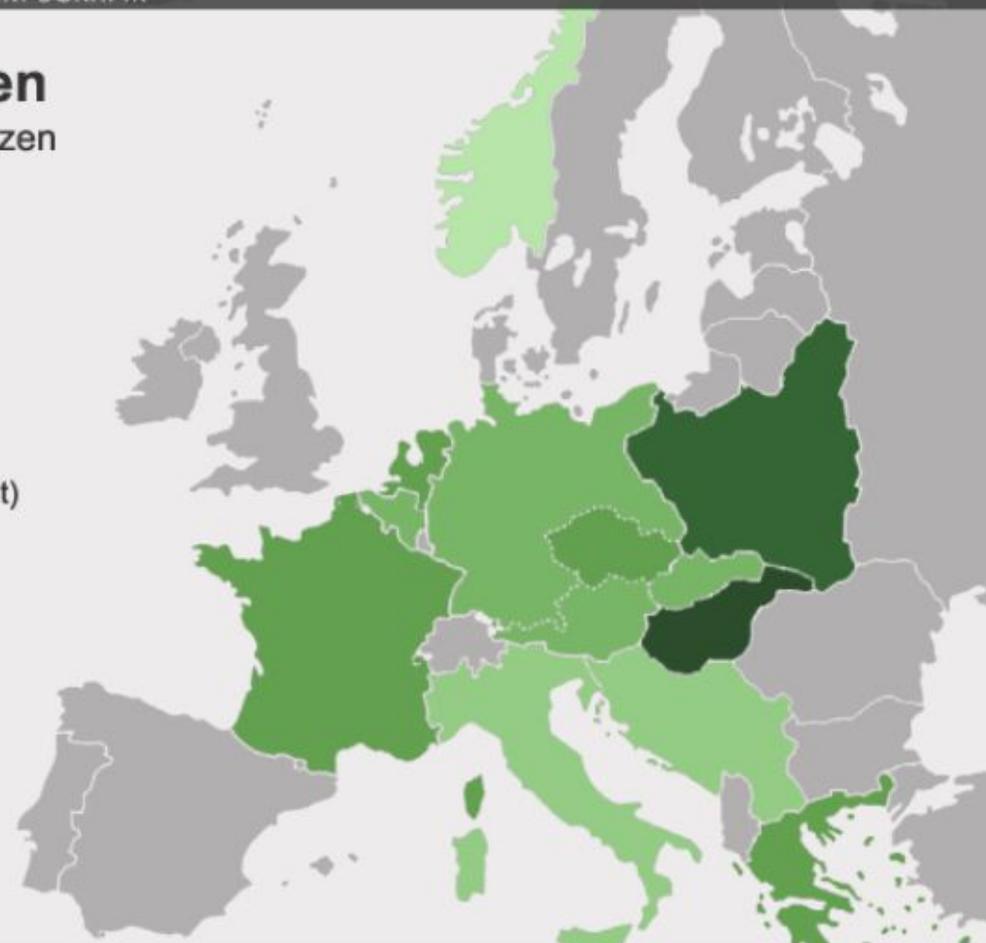


ZDF-INFOGRAFIK

Nach Auschwitz deportierte Juden

Zahlen nach Herkunftsländern, in den Vorkriegsgrenzen

430.000	Ungarn
300.000	Polen
69.000	Frankreich
60.000	Holland
55.000	Griechenland
46.000	Protektorat Böhmen und Mähren (Theresienstadt)
27.000	Slowakei
25.000	Belgien
23.000	Deutschland und Österreich
10.000	Jugoslawien
7.500	Italien
690	Norwegen



Die Rampe, dort wurde selektiert ...



August 2000, zum ersten Mal in Auschwitz

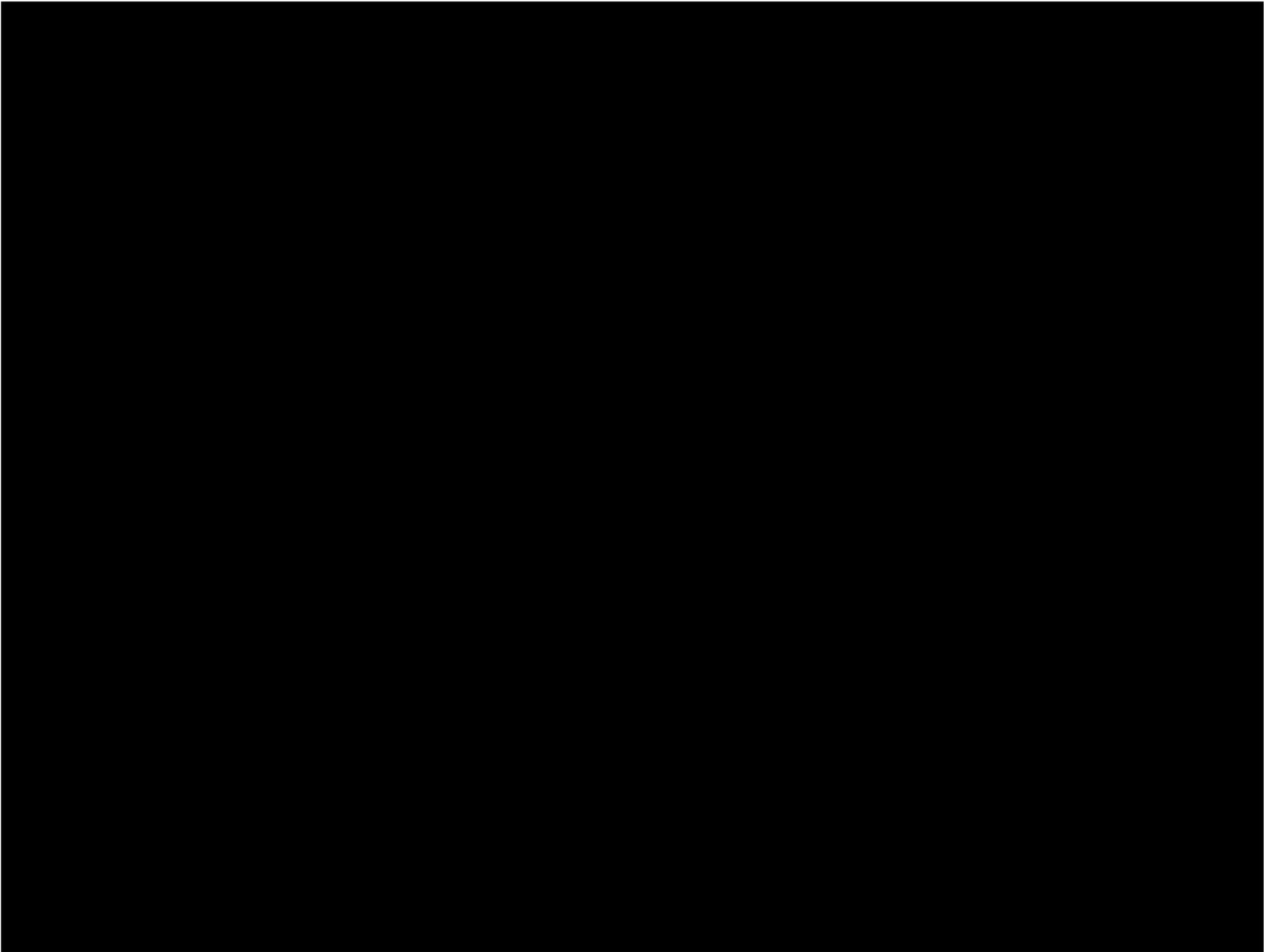




bp bildarchiv preussischer
kulturbesitz

Der Schnee kann die Geschichte nicht verstecken





Schaut in diese Gesichter ...



TONY DO

LEONARD GROSICKI - POLE,
IN KL AUSCHWITZ SINCE 1.0
KL BUCHENWALD - SURVIVOR

Als ich die Fotos sah, erfasste mich eine große Traurigkeit und Fassungslosigkeit



Gleiwitz

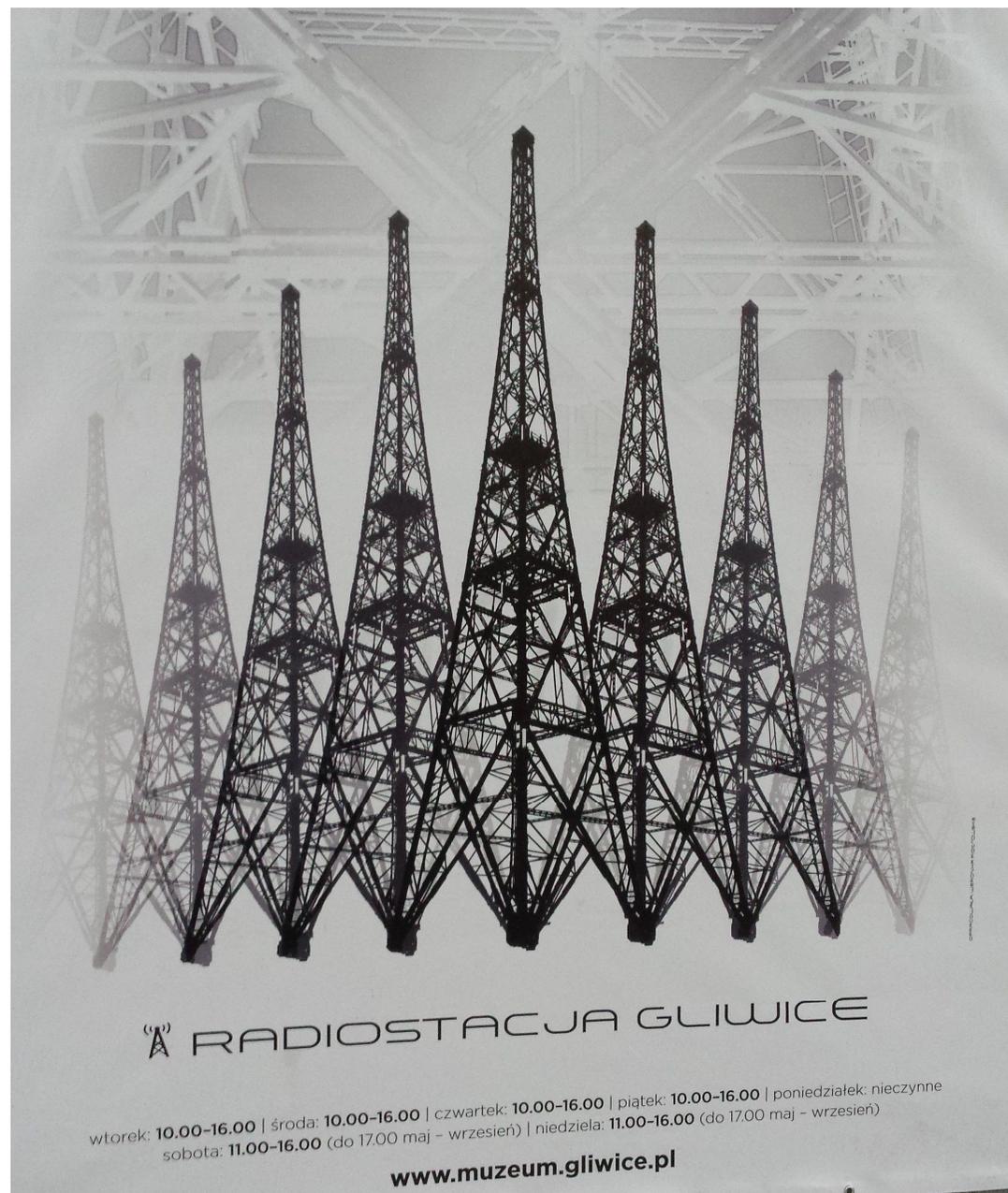


Das Rathaus und der Rathausplatz





Sender Gleiwitz ...



Adolf Hitler am 22. August 1939

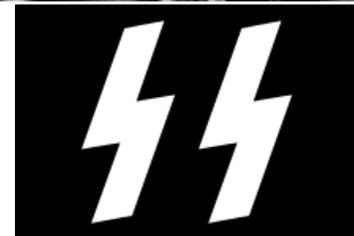
„Ich werde propagandistischen Anlass zur Auslösung des Krieges geben, gleichgültig, ob glaubhaft. Der Sieger wird später nicht danach gefragt, ob er die Wahrheit gesagt hat oder nicht“.

„Ich werde propagandistischen Anlass zur Auslösung des Krieges geben, gleichgültig, ob glaubhaft. Der Sieger wird später nicht danach gefragt, ob er die Wahrheit gesagthat oder nicht“.

Reinhard Heydrich,

**Den Auftrag, die entsprechenden
organisieren, bekommt Reinh
Bei seiner ersten Informations
er in Oppeln dem dortigen Lei
"Der Führer braucht einen Kri
Und Heydrich will ein geheime
"Meisterstück" liefern, "das al
bewies, dass Polen diesen Kr**

August '39



Die Lüge vom Überfall führt zum Einmarsch in Polen

Am Abend des 31.8.1939 überfiel der SS-Sturmbannführer Alfred Naujocks zusammen mit fünf oder sechs in Zivil gekleideten **SS-Leuten den Sender Gleiwitz.**

Das laufende Programm wurde unterbrochen, über den Sender wurde ein Aufstand der polnischen Minderheit ausgerufen. Ein Toter, als "Konserve" bezeichnet, wurde als "Beweis" für den angeblichen polnischen Überfall in der Sendeanlage deponiert, nach wenigen Minuten war der Spuk vorbei.

Dieser fingierte Überfall sollte neben anderen, auf ähnliche Weise inszenierten Übergriffen Hitler den Anlass zum Krieg gegen Polen liefern. Das hatte er schon einige Tage vorher auf dem Obersalzberg gesagt.

Der Sendemast aus Lärchenstämmen



12. Etappenziel: Wroclaw/Breslau, Mo., 31.8. – Mi. 2.9., 180 km



Gemeinschaftserntefest in Zlönitz

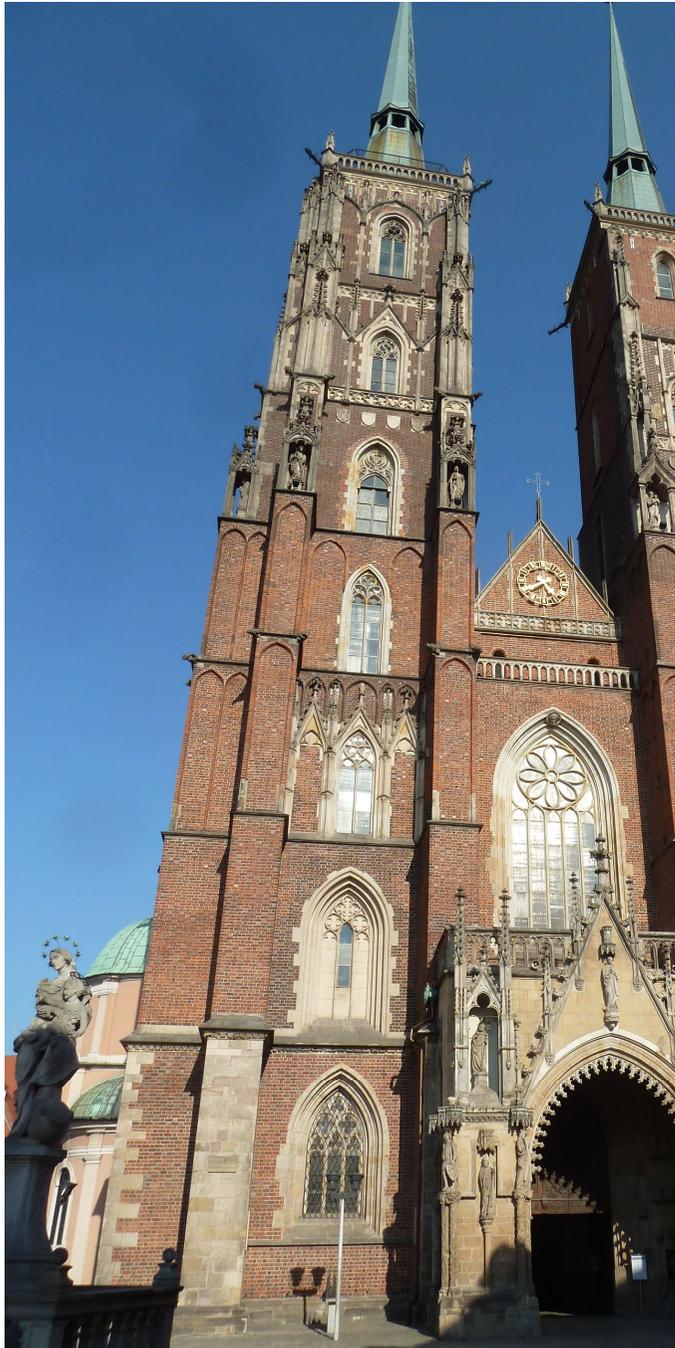


Unser Hotel ‚Tumski‘ in Wroclaw/Breslau









**Stifts
kirche
zum
Heiligen
Kreuz**

Symbolhaft



Stiftskirche des Heiligen Kreuzes



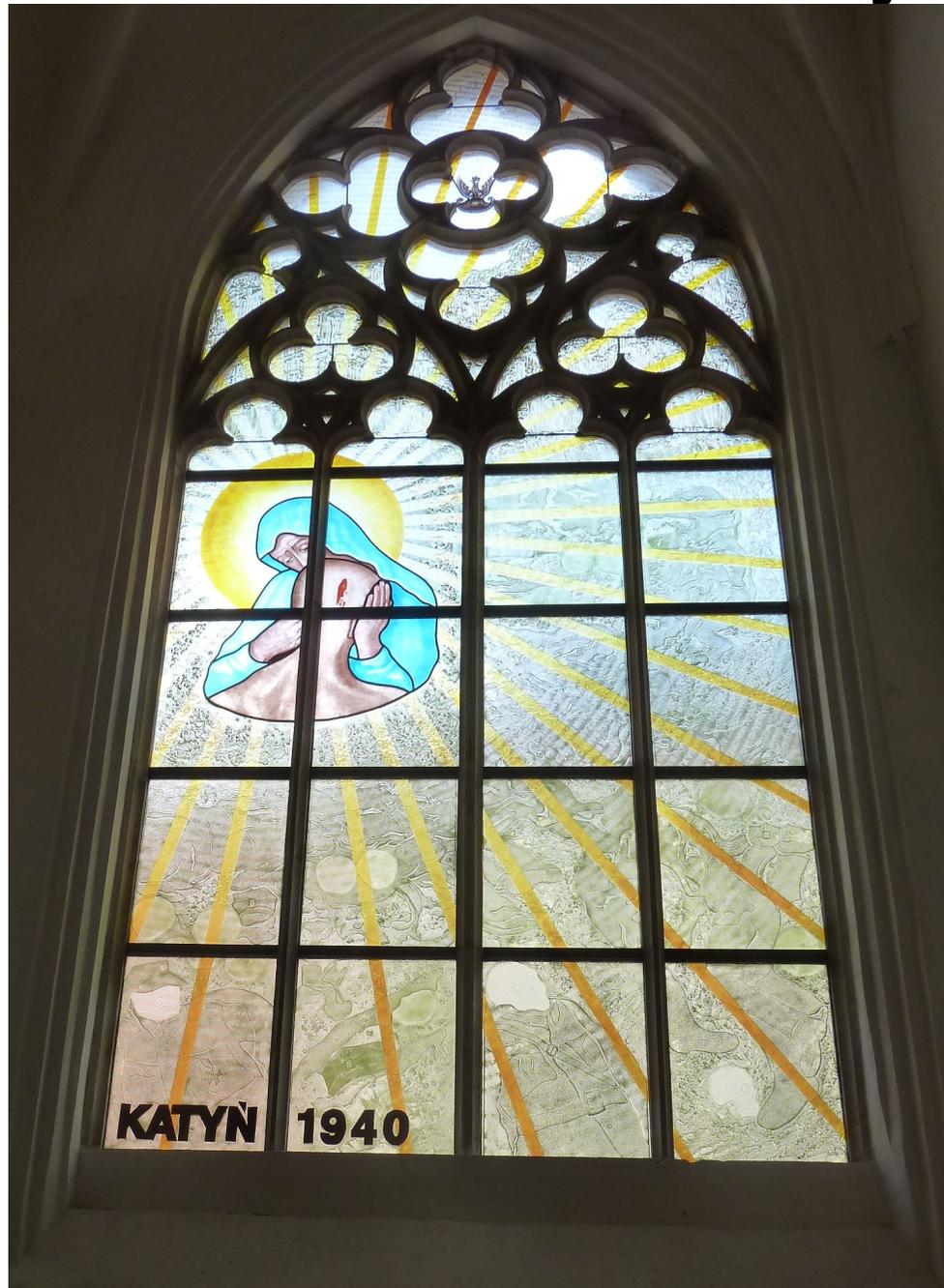
Garnisionskirche zur Heiligen Elisabeth



Kirchenfenster



Katyn 1940

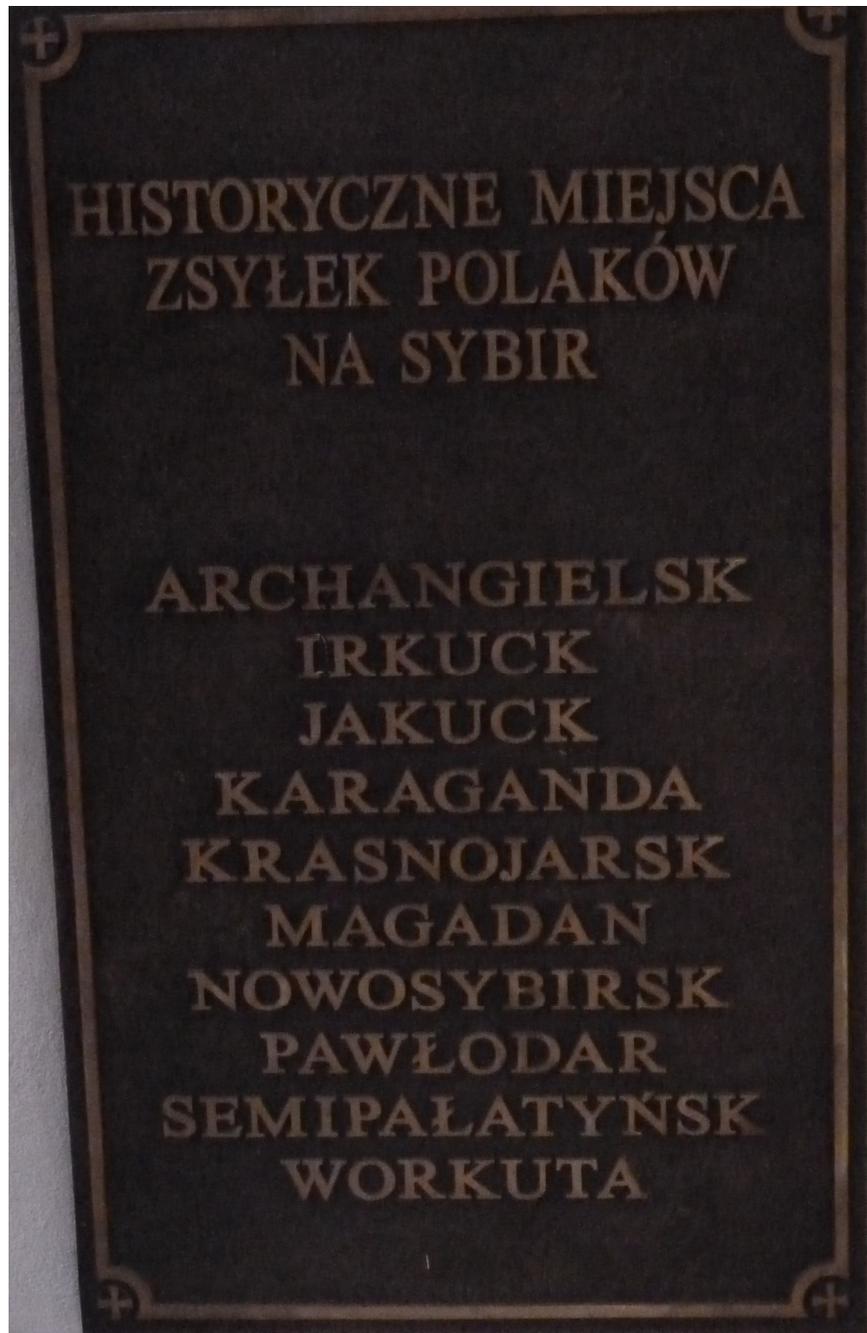


Massaker von Katyn

Angehörige des (NKWD) ermordetem zwischen dem 3. April und 19. Mai 1940 etwa 4.400 polnische Offiziere in einem Wald bei dem Dorf [Katyn](#).

Dieses Massaker gehört zu einer Serie von [Massenmorden](#) an 24.000 bis 25.000 Berufs- oder Reserveoffizieren, Polizisten und vielen Intellektuellen.

Polen wurden an diese Orte nach Sibirien deportiert



Die erste Massendeportation von polnischen Zivilisten begann am 10. Februar 1940. Die zweite Deportationswelle fand vom 13. bis zum 15. April 1940 statt.

Der dritte Abtransport fand Ende Juni/Anfang Juli des Jahres 1940 statt.

Die vierte Massendeportation fand schließlich am Vorabend des Deutsch-Sowjetischen Kriegs im Juli 1941 statt.



